

# Absenkung beim bestehenden Fussgängerstreifen

3.1

Randstein: RN 12/15x25 resp. 27/30x25, Granit wenn möglich und vorhanden: Einsatz von rückgebauten Steinen

Pflasterstein: 11/13, Granit wenn möglich und vorhanden: Einsatz von rückgebauten Steinen

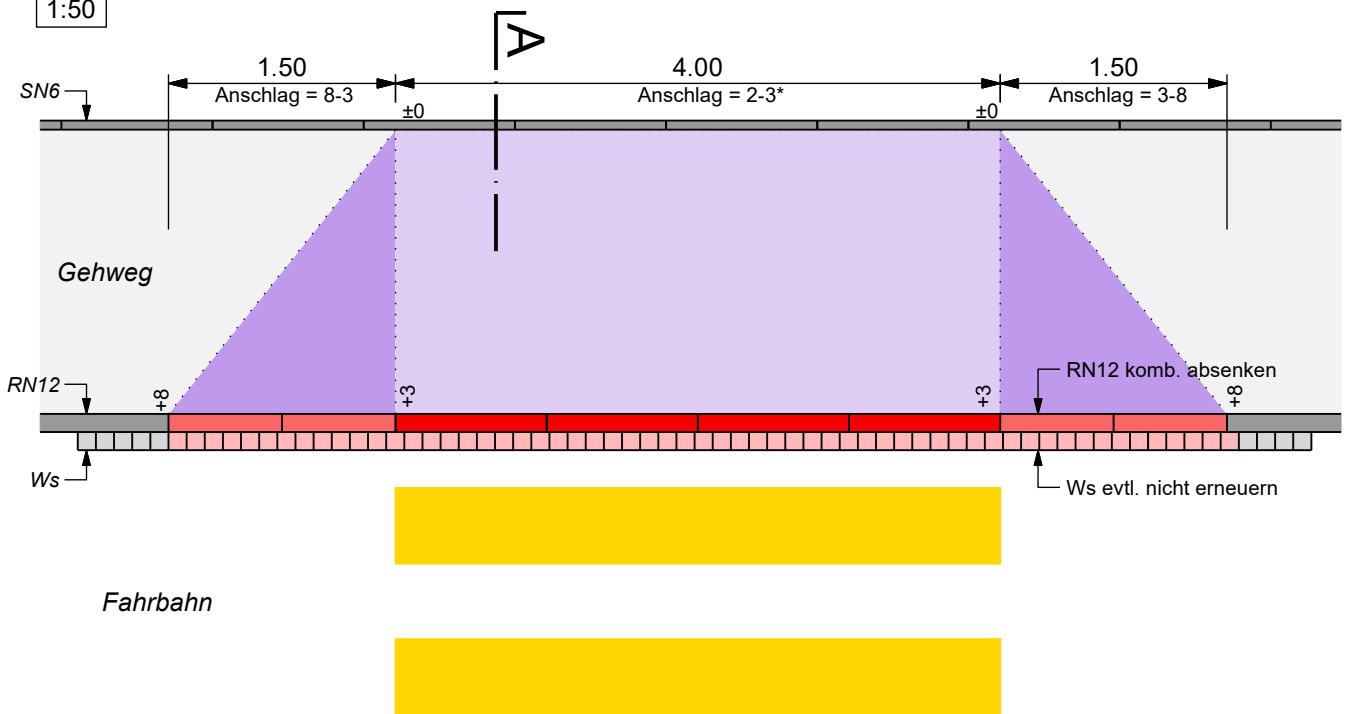
Beton: Splitt- oder Rundkornbeton 4/8, CEM 42.5 kg/m<sup>3</sup> 200, w/z-Wert 0.37

Fugen: ausgiessen mit Zementmörtel CEM 400 kg/m<sup>3</sup>, frostausalzbeständig

Belag: entlang Wasserstein oder Randstein max. 5 mm überbauen

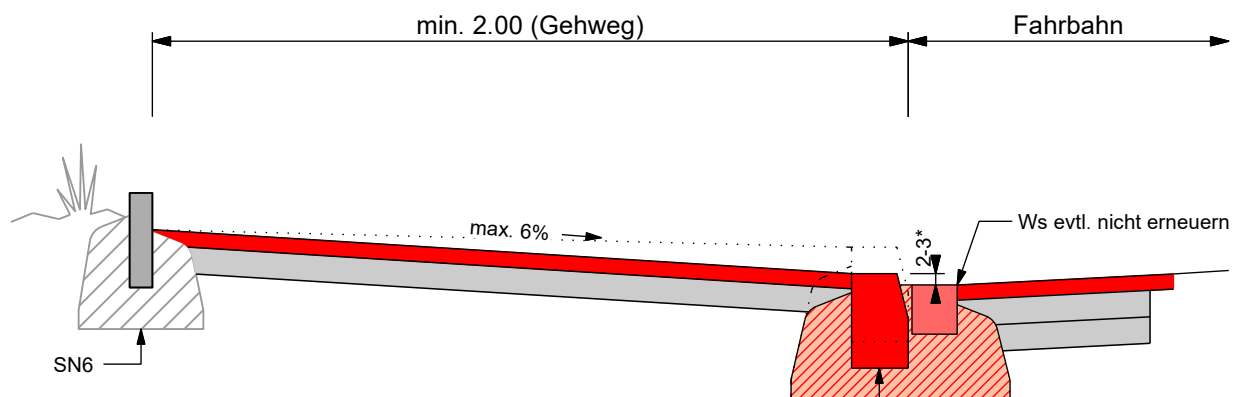
## Grundriss

1:50



## Schnitt A

1:20



\*Anschlag muss diese Grössenordnung aufweisen inkl. Bautoleranz

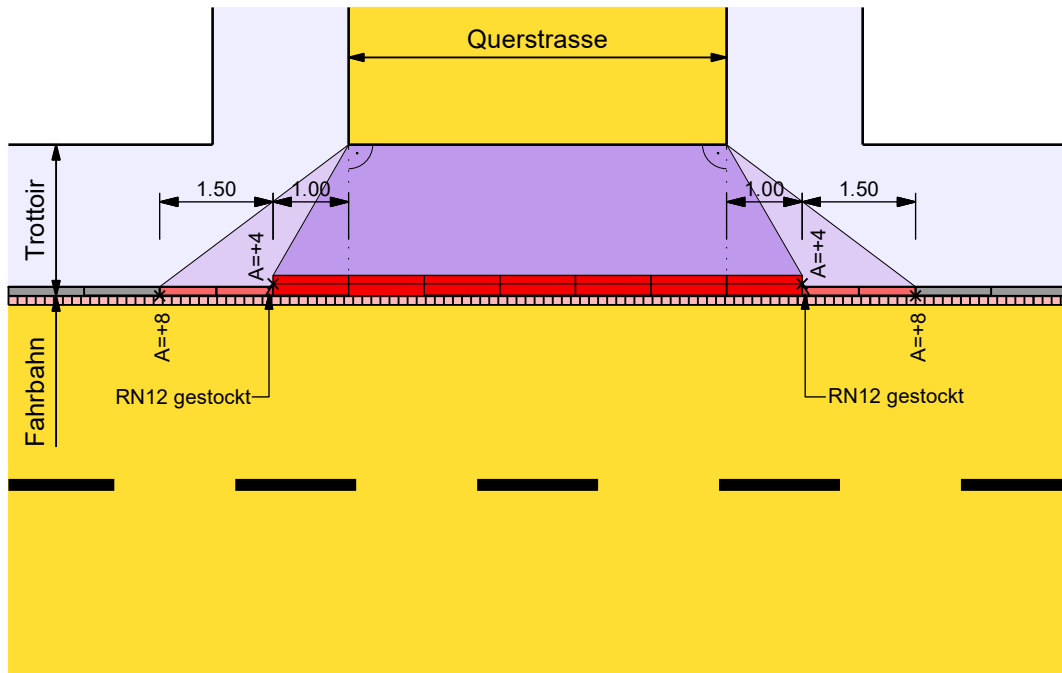
RN12 kombiniert absenken, A=2-3\*

# Gehwegüberfahrt

3.2

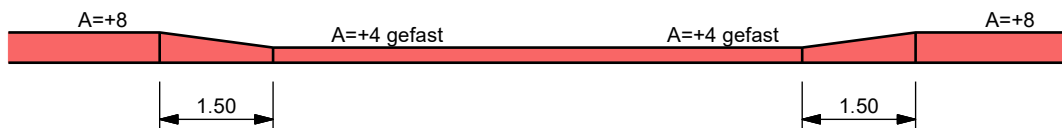
## Grundriss

1:100



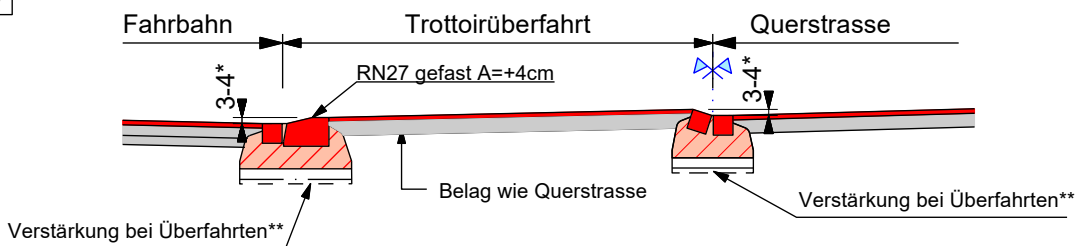
## Ansicht

1:100 / 20



## Schnitt

1:50



\*Anschlag muss diese Grössenordnung aufweisen inkl. Bautoleranz

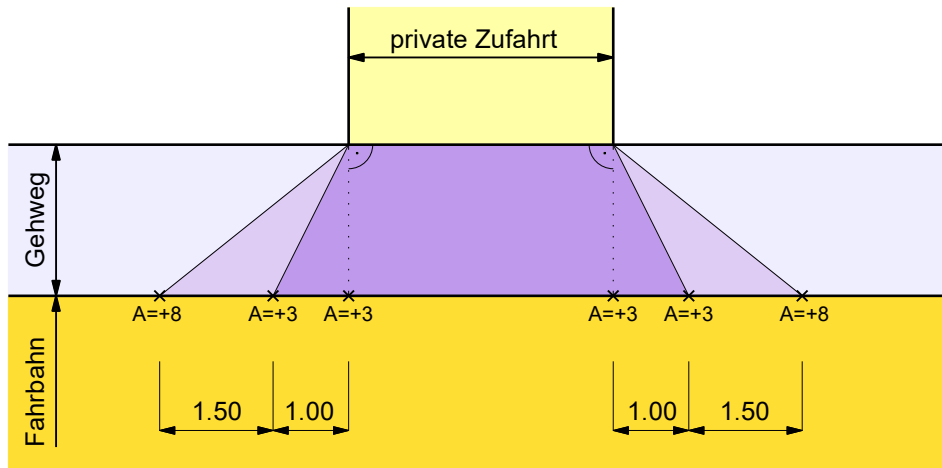
\*\*Verstärkung bei Überfahrten, Beton C25/30, RC-C, XC4(CH), Dmax32, CI 0.20, C3 bewehrt mit Netz K188 unten, nur bei Industrie und Gewerbe

# Private Zufahrt

# 3.3

## Grundriss

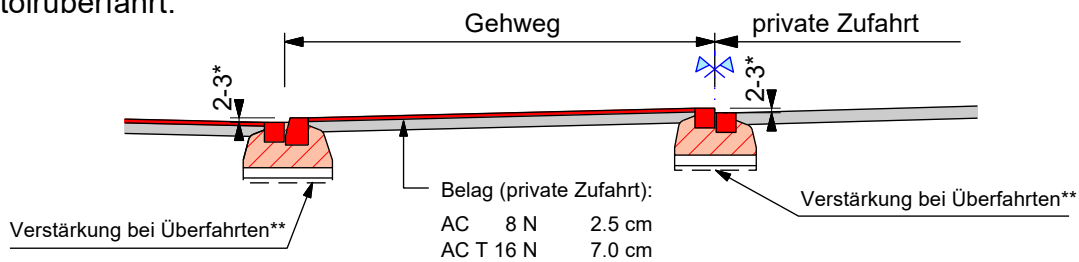
1:100



## Schnitt

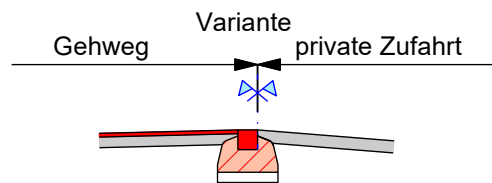
1:50

Trottoirüberfahrt:



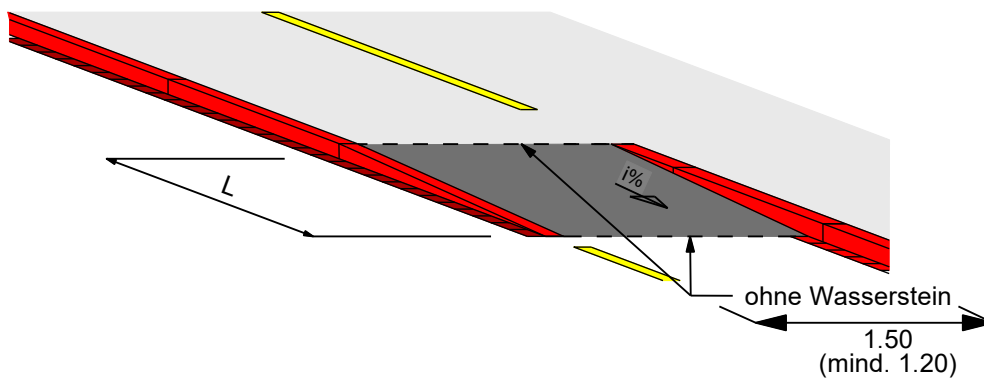
\*Anschlag muss diese Größenordnung aufweisen inkl. Bautoleranz

\*\*Verstärkung bei Überfahrten, Beton C25/30, RC-C, XC4(CH), Dmax32, CI 0.20, C3 bewehrt mit Netz K188 unten, nur bei Industrie und Gewerbe



# Rampe für Velofahrer (längs)

3.4



Länge: min. 1.3 m  
Gefälle:  $i \leq 6\%$  gegenüber Wasserstein

# Rampen

3.5

Randstein: RN 12/15x25 resp. 27/30x25, Granit, wenn möglich und vorhanden: Einsatz von rückgebauten Steinen

Pflasterstein: 11/13, Granit, wenn möglich und vorhanden: Einsatz von rückgebauten Steinen

Beton: Splitt- oder Rundkornbeton 4/8, CEM 42.5 kg/m<sup>3</sup> 200, w/z-Wert 0.37

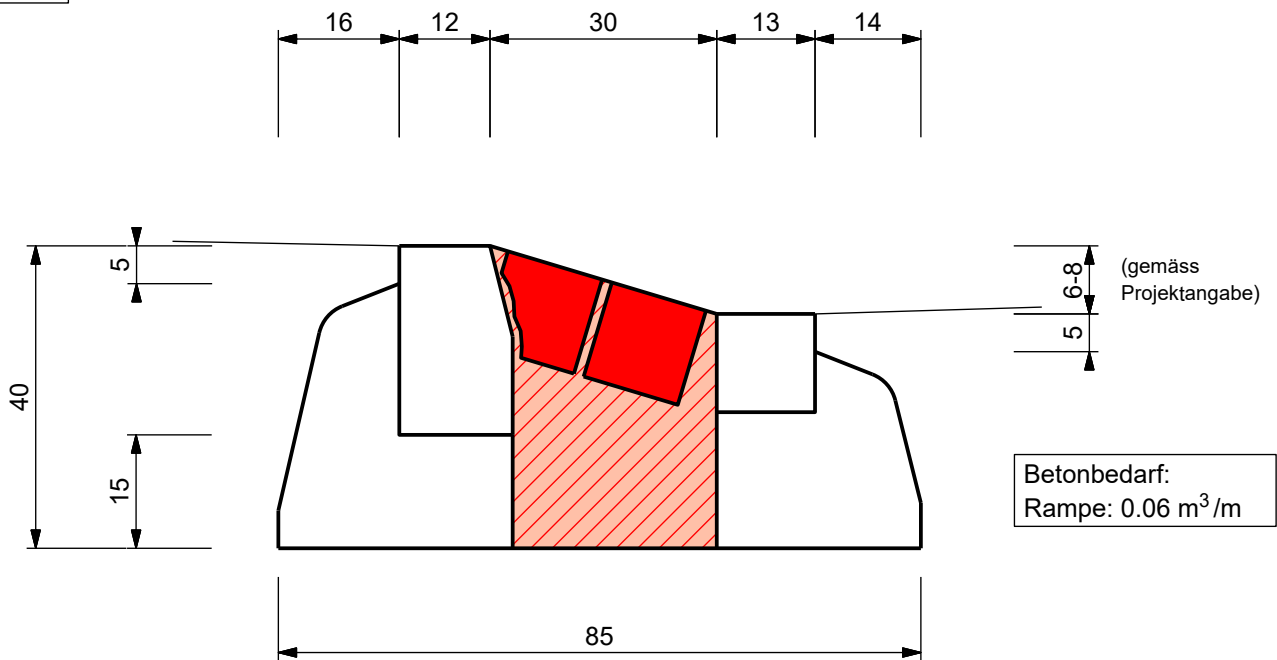
Fugen: ausgiessen mit Zementmörtel CEM 400 kg/m<sup>3</sup>, frosttausalzbeständig

Belag: entlang Wasserstein oder Randstein 0 mm überbauen

## RN12/RN27

Nur für Rampenanierung wenn keine Absenkung des RN möglich ist

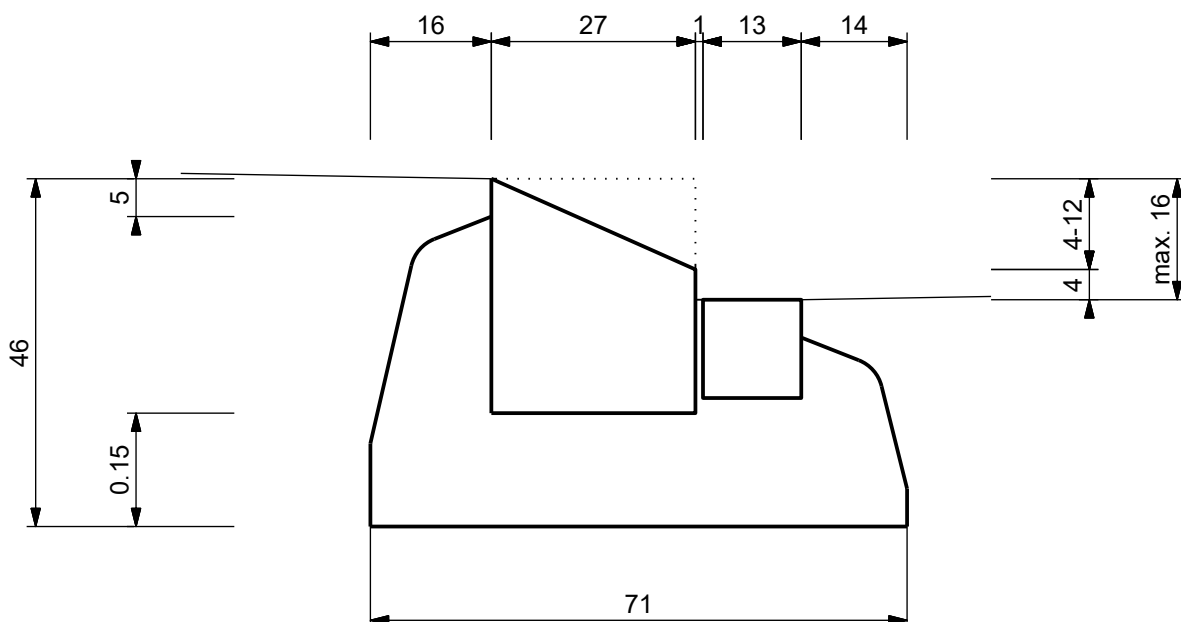
1:10



## RN27

Einfahrt zu Vorplätzen in Haltestellen bereichen

1:10

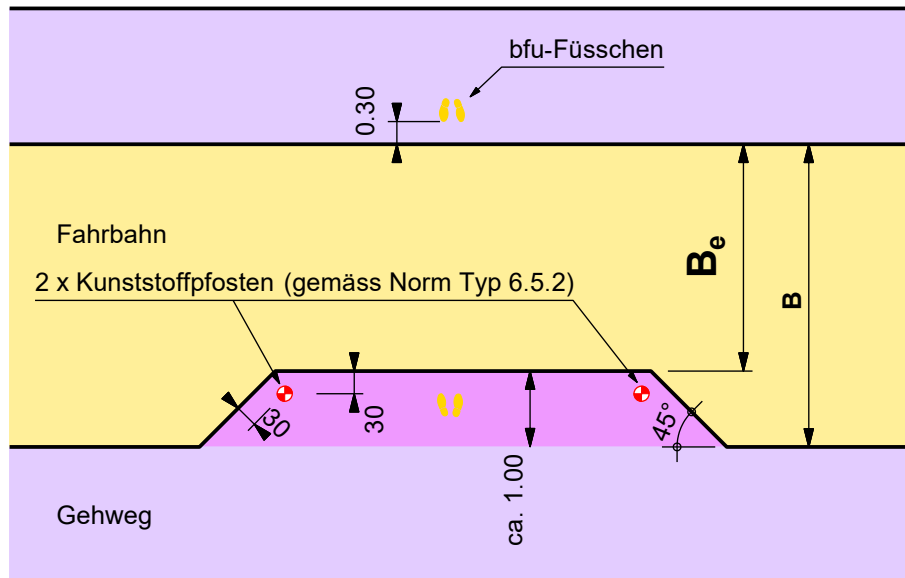


# Seitliche Einengung

3.6

## Grundriss

1:100



**B<sub>e</sub>** Breite der Fahrbahn im Bereich der Einengung  
(falls  $B_e < 3.80$  m, mit Strasseninspektorat vor Ort klären)

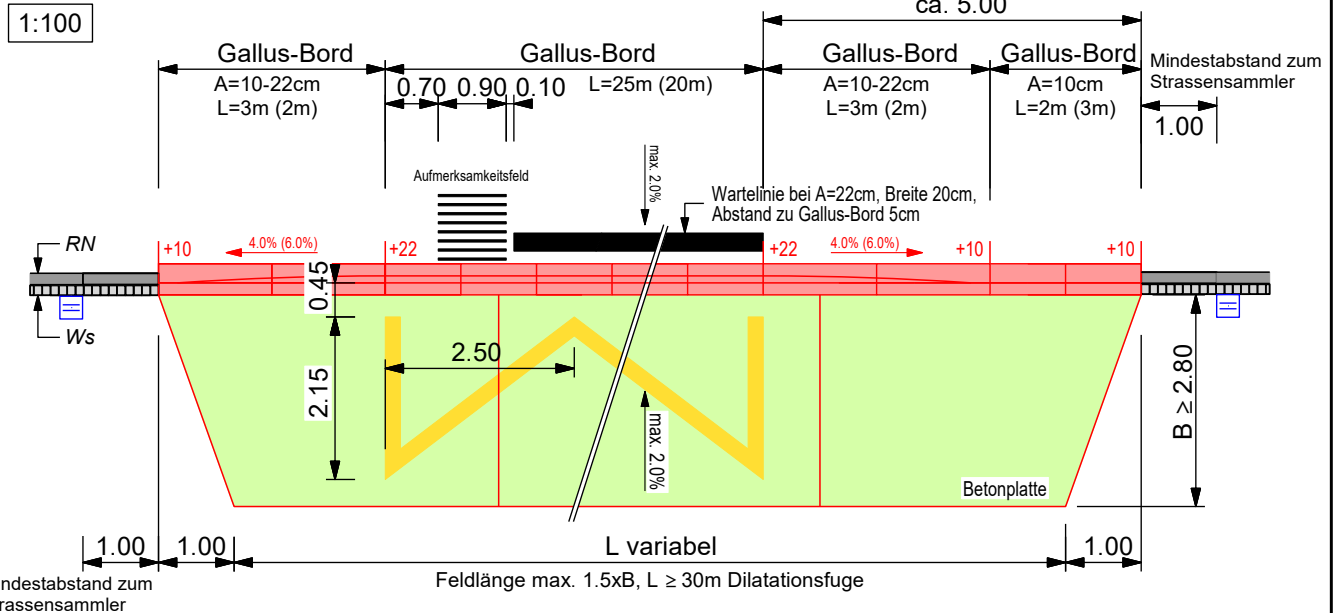
**B** Breite der Fahrbahn ausserhalb der Einengung

# Bushaltestelle - hindernisfrei

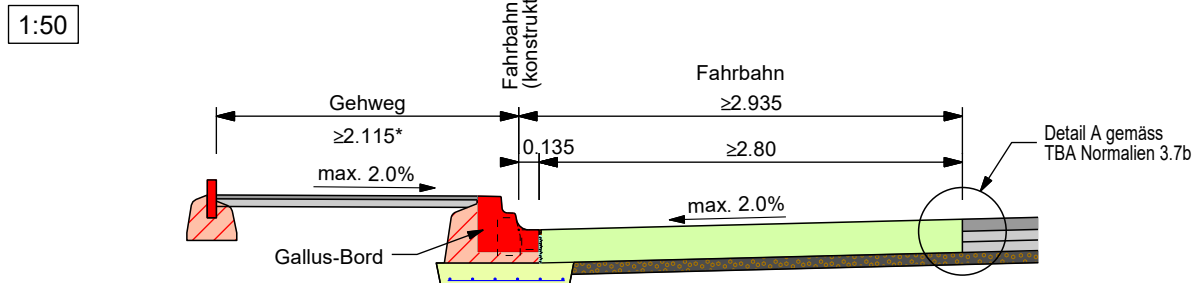
# 3.7

- Anschlag:** 22cm, falls nicht möglich 18cm oder 16cm
- Steintyp:** Gallus-Bord
- Geometrie:** horizontal - im Bereich Haltekante (Gallus-Bord) gerade  
 vertikal - möglichst keine Gefällsänderungen  
 quer- max. 2.0% Gefälle gegen Haltekante
- Belag:** Typ Beton siehe TBA-Normalien 3.7a  
 Typ Belag Aufbau gemäss Projekt, Deckschicht AC MR 8, 3cm

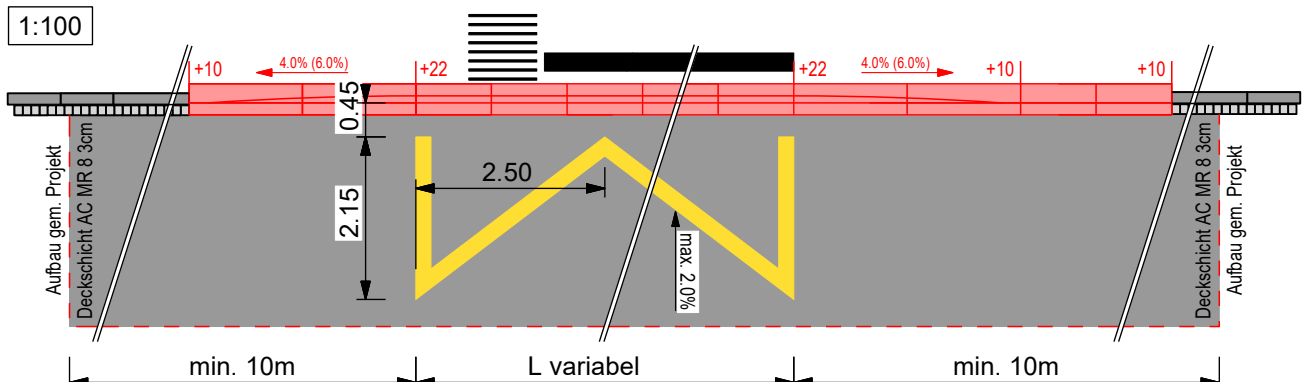
## Grundriss Typ Beton



## Querschnitt Beton



## Grundriss Typ Belag



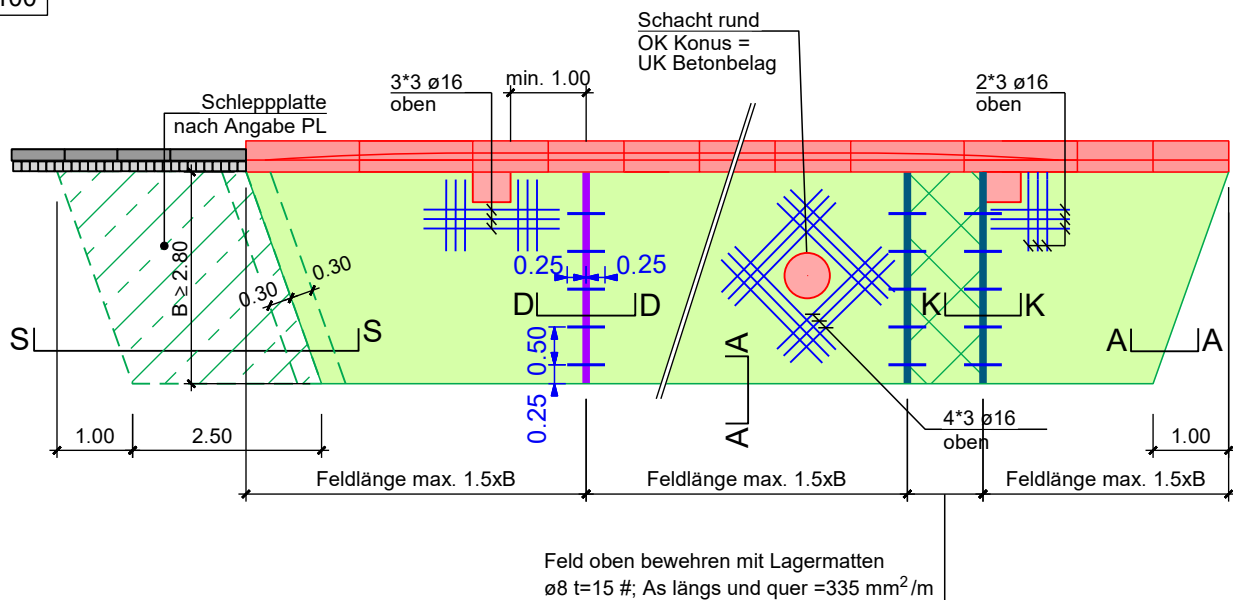
# Bushaltestelle - Details Typ Beton

## 3.7a

- Anschlag:** Anschlag 22cm, falls nicht möglich 16cm
- Steintyp:** Gallus-Bord
- Beton:** Fahrbahnbeton NPK G (C30/37; XC4, XD3, XF4; Dmax 32; CI 0.20; C2)  
 Schächte und andere Durchdringungen im Bereich der Betonplatte sind zu vermeiden!  
 Fugenausbildung gemäss TBA Normalien 3.7b
- Oberfläche:** Mit Besenstrich quer zur Fahrtrichtung versehen  
 Der Wasserlauf ist mit einem Glattstrich (ca. 12cm) zu versehen  
 Markierung nach Normalien 3.7
- Stahl:** Für Stab- und Netzbewehrungen ist die Stahlqualität B500B zu wählen  
 Überdeckung Busplatte gegen oben mindestens 5.5cm  
 Überdeckung erdberührt mindestens 4cm

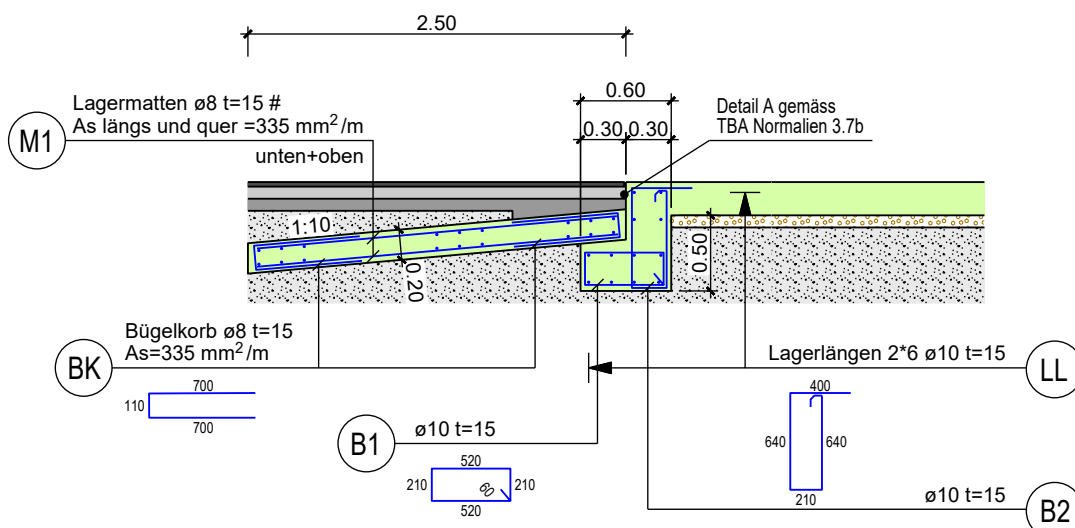
### Grundriss

1:100



### Schnitt Schleppplatte (S)

1:50



01.01.2023

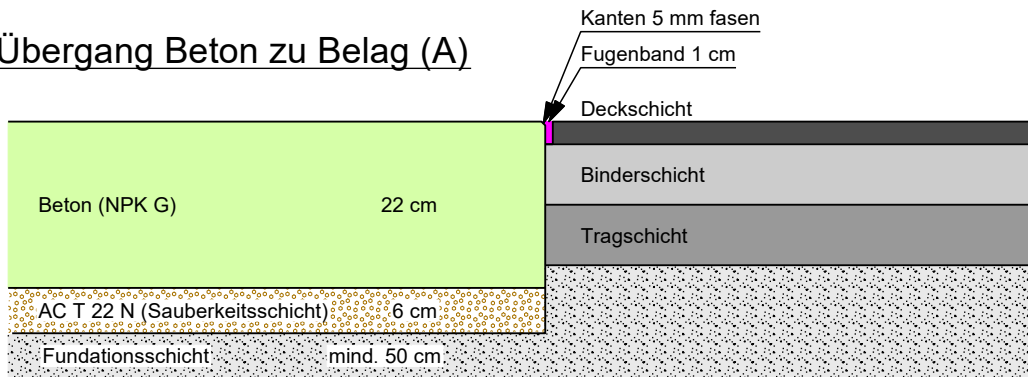


# Bushaltestelle - Details Fugen Typ Beton

3.7b

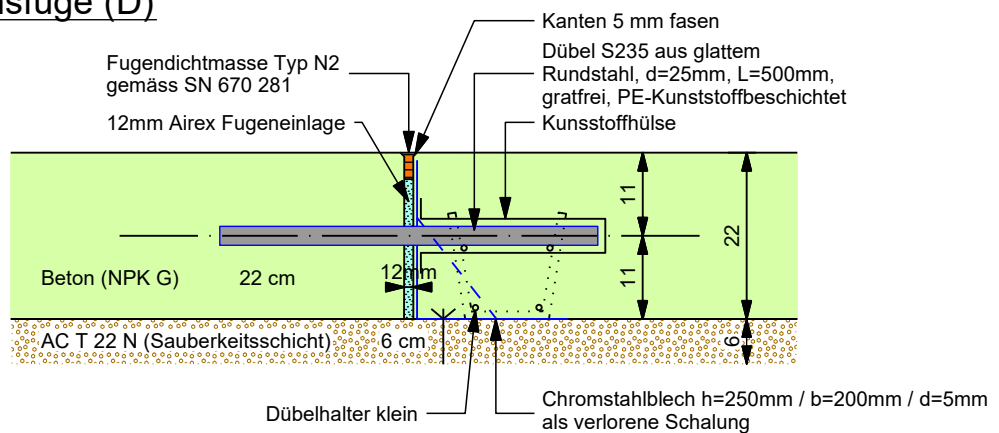
## Schnitt Übergang Beton zu Belag (A)

1:10



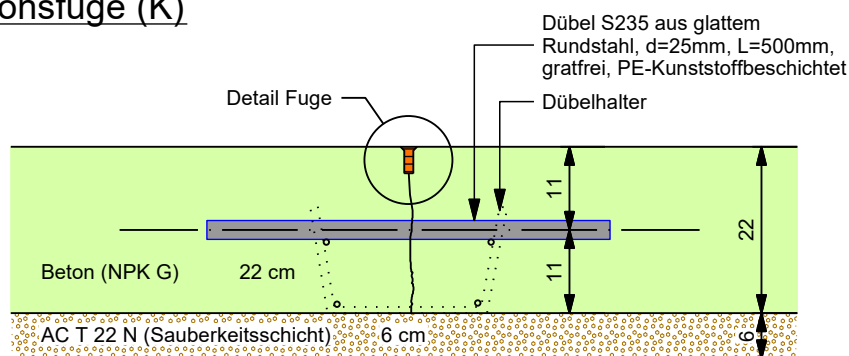
## Schnitt Dilatationsfuge (D)

1:10



## Schnitt Kontraktionsfuge (K)

1:10



## Detail Kontraktionsfuge

1:2

